

HERZOGENBURG
Stadt mit Lebensqualität

Stadtnachrichten

AMTLICHE MITTEILUNG | JUNI 2025 | Nr. 3

zugestellt durch Post.at





Stadtgemeinde Herzogenburg
Rathausplatz 8
3130 Herzogenburg
Tel.: 02782/833 15, Fax: DW 92
stadtgemeinde@herzogenburg.gv.at
www.herzogenburg.gv.at
[f www.facebook.com/herzogenburg](https://www.facebook.com/herzogenburg)



Parteienwerkszeiten

Stadtamt Herzogenburg

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montag 13:00 – 15:45 Uhr
Mittwoch 13:00 – 18:30 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister und Vizebürgermeister

Bürgermeister

Montag 08:00 – 11:00 Uhr
Mittwoch 16:30 – 18:30 Uhr
bitte um telefonische Voranmeldung
unter 02782 833 15

Vizebürgermeister

nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0660/855 88 20

Stadtbücherei

jeweils Dienstag
08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
sowie Samstag 08:00 – 11:00 Uhr

Ausgabe August 2025

Redaktionsschluss: 23. Juli 2025
Erscheinung: 11.-14. August 2025
Änderungen vorbehalten.

Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter.

IM PRESSUM

Informationsblatt der Stadtgemeinde Herzogenburg

Medieninhaber und Herausgeber
Stadtgemeinde Herzogenburg
Rathausplatz 8, 3130 Herzogenburg

Fotos
Stadtgemeinde, Kopitz

Layout + Druck

Druckhaus Schiner GmbH, 3151 St. Pölten - www.schiner.at

Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Liebe Herzogenburger!

Der Sommer steht vor der Tür – für viele von uns die Zeit, um ein wenig durchzuatmen, neue Kraft zu tanken und den Alltag für ein paar Wochen hinter sich zu lassen. Ich wünsche vor allem unseren Kindern, ihren Eltern sowie den engagierten Pädagoginnen eine erholsame Ferienzeit.

Ganz gleich, ob Sie Ihre Urlaubstage in Österreich verbringen, sich auf eine Reise in die Ferne begeben oder einfach die Freizeitangebote hier in Herzogenburg genießen – ich wünsche Ihnen erholsame Tage, viele schöne Eindrücke und Zeit für das, was sonst oft zu kurz kommt.

Doch nicht alle haben die Möglichkeit, sich in den Ferien eine längere Auszeit zu nehmen. Deshalb ist es uns als Stadtgemeinde wichtig, auch heuer wieder ein verlässliches Angebot an Ferienbetreuung für unsere Jüngsten anzubieten. Das hilft dabei, Familie und Beruf besser vereinbaren zu können – und unterstützt besonders jene Eltern, die auch während der Sommermonate im Arbeitsalltag gefordert sind. Ein großes Dankeschön an all jene, die in der Organisation und Durchführung dieser Betreuung mitwirken.

Der Sommer bringt in Herzogenburg aber nicht nur Erholung, sondern auch Bewegung – im wahrsten Sinne des Wortes. Zahlreiche Veranstaltungen – organisiert von unseren engagierten Vereinen, Feuerwehren und Betrieben – zeigen eindrucksvoll: In Herzogenburg tut sich etwas! Ob sportlich, kulturell oder gesellig – es gibt viele Gelegenheiten, zusammenzukommen.

Durchatmen können in diesem Sommer auch die Anwohner in der Michael Vollrath-Gasse in Oberndorf/Ebene. Mit der Oberflächengestaltung kommt diese umfangreiche Baustelle zu ihrem Abschluss. Mein Dank gilt den ausführenden Baufirmen und besonders den Anrainern für ihre Geduld und das gegenseitige Verständnis. Es freut mich besonders, dass dieses Projekt so reibungslos umgesetzt werden konnte – ein Beispiel dafür, wie viel gelingt, wenn man aufeinander eingeht und gemeinsam an einem Strang zieht.

Wenn wir die warmen Tage draußen verbringen – sei es im Garten, auf unseren Spielplätzen, entlang der Wander- und Radwege oder in den Naherholungsbereichen entlang der Traisen und im Herzogenburger Wald – sollten wir nicht vergessen, aufeinander und auf unsere Umwelt Rücksicht zu nehmen. Abfall, Verpackungen und Zigaretten gehören nicht auf den Boden, sondern wieder mit nach Hause genommen. So bleiben unsere Erholungsräume sauber und lebenswert – und wir geben unseren Kindern ein gutes Beispiel, wie respektvoller Umgang mit Natur und Gemeinschaft funktioniert.

Ich wünsche uns allen einen wunderbaren, erholsamen und sicherem Sommer – mit vielen kleinen und großen Momenten der Freude!

Ihr/Euer
Christoph Artner

Aus dem Stadtamt

Baustelle Krenntal (Juni bis September 2025)

Die Fa. PORR arbeitet bis voraussichtlich 19. September 2025 an der Brückenerneuerung für die ÖBB im Bereich Jahnstraße/Krenntal. Die Straße unter der Brücke muss daher gesperrt werden. Es wird für die Häuser Krenntal und Neuberg eine Umleitung über zwei verschiedene Güterwege (teilweise mit Ampelregelung) eingerichtet. Fußgänger und Radfahrer können den bereits bestehenden Durchlass nehmen (siehe Plan Umleitung).

Stellenausschreibungen

Die Stadtgemeinde Herzogenburg hat aktuell folgende Stellen ausgeschrieben:

- ➔ **Mitarbeiter am städt. Bauhof (m/w/d) – Fahrer für die Kehrmaschine**
- ➔ **Mitarbeiter am städt. Bauhof (m/w/d) – Mechaniker**

Weitere Infos unter www.herzogenburg.gv.at



MITTERBAUER

Ihre Wege. Unsere Leidenschaft.

MIT DEM BUS UNTERWEGS

Einstiegen. Zurücklehnen. Wege genießen.



11.08. – 15.08.2025

Mini-Kreuzfahrt Skandinavien

Entdecken Sie mit Hamburg, Lübeck, Kopenhagen und Malmö einige der schönsten Städte des Nordens und genießen Sie eine erholsame Seereise nach Skandinavien!

5-Tage-Bus-Schiff-Reise
RL: Mag. Martina Bücheler
Pauschalpreis

€ 850,-



24.08. – 30.08.2025

Badeparadies Rabac

Freuen Sie sich auch schon auf Sommer, Sonne, Strand und Meer? Lust auf Badeerlebnisse gepaart mit Erkundung der idyllischen Gegend? Dann ist Rabac genau der richtige Ort dafür – kommen Sie mit!

7-Tage-Busreise
Pauschalpreis

€ 945,-



Unsere
KATALOGE
hier bestellen

Tagesfahrten

Christinas Backwelt & Ludlalm

Busfahrt inkl. Führung € 78,-
DO, 26.06. & DO, 11.09.2025

Lavendelblüte Neusiedlersee & Weingut Scheiblhofer

Busfahrt inkl. Schnupperstunde, Führung & Weinverkostung € 75,-
SA, 05.07.2025

ZUSTIEGSSTELLE

- Herzogenburg Rathausplatz

Mitterbauer Reisen & Logistik GmbH

Porschestr. 31, 3100 St. Pölten
stpoelten@mitterbauer.co.at
02742 / 88 11 100

www.mitterbauer.co.at

Aus dem Gemeinderat

In den Gemeinderatssitzungen vom 24. März bzw. 5. Mai wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Die Arbeiten zur Sanierung des Platzes zwischen Traisentalradweg und FF-Haus Einöd nach dem Hochwasser im September 2024 wurden an die Pittel+Brausewetter GmbH vergeben. Aufträge zur Erweiterung bzw. Sanierung von Wasserleitungen im Gemeindegebiet bzw. die Sanierung des Brunnenfelds Oberndorf/Ebene wurden ebenso beauftragt wie abschließende Arbeiten zur Sanierung des Aquaparks.

Förderungen für Sport- und Kulturaktivitäten standen wie gewohnt auf der Tagesordnung, wie An- und Verkäufe von Grundstücken. Die Teilnahme der Stadtgemeinde am landesweiten Streuneraketen-Kastrationsprojekt wurde verlängert. Im Zuge des Flurbe-reinigungsverfahrens Herzogenburg-Gutenbunn ist eine Änderung der Katastralgemeindegrenzen notwendig, diese wurde von den Mitgliedern des Gemeinderates genehmigt.

Die Gebühren für den Aquapark sowie für den Besuch der Musikschule, Richtlinien betreffend Ausnahmegenehmigungen von der Kurzparkzone in der Innenstadt, und die Verordnung über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates und der Ortsvorsteher wurden angepasst.

Der Bericht über die angesagte Sitzung des Prüfungsausschusses wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und der Rechnungsabschluss 2024 beschlossen.

Zivilschutz geht uns alle an

Der Schutz des Menschen ist vorrangiges Ziel des Zivilschutzes.

Mit diesem kurzen Satz ist zwar alles gesagt, aber noch nichts passiert.

Die Gemeinde hat sich in dieser Periode unter anderem zur Aufgabe gemacht, den Zivilschutz in der Bevölkerung voranzutreiben und daher einen eigenen Ausschuss gegründet, der sich damit befasst.

Die letzten Ereignisse in den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass wir eine große Hilfsbereitschaft in Herzogenburg haben. Schon allein ersichtlich durch die vielen freiwilligen Stunden

der Blaulichtorganisationen und den zahlreichen Übungen.

Genau wie bei diesen Organisationen ist es auch im zivilen Leben nötig, Strukturen aufzubauen und mögliche Szenarien zu trainieren, um im Ernstfall gewappnet zu sein.

Keine Angst, es wird in jedem Bereich gesucht. Organisationstalente bis hin zum „Anpacken“ werden alles benötigt. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Unterstützung. Sie können sich gerne bei der Gemeinde/Bürgerservice melden und Ihre Daten hinterlegen lassen oder sich bei

den Ausschussmitgliedern persönlich melden.

Ausschussvorsitz: GR Martin Dellinger
Vorsitz-Stv.: GR Tontcho Nikov

Weitere Mitglieder: GR Patrick Reinsch, StR Konstantin Bernhard, GRⁱⁿ Marion Dorko, StR Peter Völk, Vbgm. Richard Waringer, GR Markus Willach, GR Andreas Wurst



Martin Dellinger
Ausschuss für Zivil- & Katastrophenschutz

© Egon Fischer

Hochzeiten / Eingetragene Partnerschaften

bis 16. Mai 2025

Grönebaum Abdul Rahman & Berdjem Sara
Pritz Wolfgang & Perlich Carina
Hagmann Peter & Gispert Bettina
Baumgartner Raphael & Peyerl Yara
Mag. Pichler Paul & Fries Anja, MSc
Mag. Kaiser Hannes & Ebner Nathalie
Fessel Georg & Langthaler Karin



Sterbefälle

Trofeit Helga (82)
Köck Johann (60)
Konrath Gerhard (66)
Thallauer Erika (84)
Torky Adelheid (85)
Raab Elisabeth (88)
Wegscheider Johann (86)
Rauschmayer Josef (82)
Konrad Carl Heinz (76)
Niemandsgenuss Ella (86)
Cseh Julius (92)
Führlinger Walter (96)
Paweronschitz Karl (85)



Privatstiftung spendet 15.000 Euro für Hochwasseropfer

Im September 2024 wurde die Region Herzogenburg von schweren Überschwemmungen getroffen. Das Hochwasser setzte Landstriche unter Wasser und zerstörte zahlreiche Häuser. Die Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach Privatstiftung beschloss, die Betroffenen nun zu unterstützen und stellt dafür 15.000 Euro zur Verfügung.

Während viele die Hochwasserkatastrophe aus dem vergangenen Jahr nur noch in Erinnerung haben, kämpfen einige Betroffene noch immer mit den Folgen. Dies nahm die Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach Privatstiftung zum Anlass, um den Hochwasseropfern finanziell unter die Arme zu greifen.

„Mit einer Dotierung des von der Stadtgemeinde Herzogenburg verwalteten Maria Steinhart'schen Stiftungsfonds von 15.000 Euro wollen wir einen Beitrag leisten“, erklärt VDir. Martin Groiss. In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Herzogenburg werden die finanziellen Hilfen dort eingesetzt, wo sie auch tatsächlich benötigt werden.

„Größtmögliche Transparenz bei der Vergabe und ein fairer Umgang mit unseren Spendengeldern sind uns von Seiten der Sparkasse wichtig“, so Groiss weiter. „Dies wird dadurch sichergestellt, dass sich die Auszahlung des Stiftungsfonds an den kommissionellen Schadenerhebungen des NÖ Katastrophenfonds orientiert“, bekräftigt Bgm. Christoph Artner.

Die Sparkasse ist als gemeinwohlorientiertes Institut eng mit der Region und ihren Menschen verbunden und man kann sich in Notsituationen auf sie verlassen. Dies wurde schon öfters unter Beweis gestellt – beispielsweise im Jahr 1997, als eine ähnliche Hochwas-

serunterstützungsinitiative ins Leben gerufen wurde, oder durch laufende Unterstützungen der Blaulichtorganisationen.



Spendenübergabe an Bgm. Christoph Artner durch VDir. Martin Groiss (v. li.)

„Was ist schon normal?“

Das Sommerkino ist zurück

- Kinostart: 21 Uhr
- Wann: 2. Juli 2025
- Wo: Lagerhaus Herzogenburg
- Film: Was ist schon normal?
- **Großes Gewinnspiel**
- Auch bei Schlechtwetter

-15%

Abendverkauf
im Markt
(von 17 - 21 Uhr)

Aktion gültig von
17.6. - 3.7.2025

Kraftakt

statt 1840**

1270**

Sie sparen 31%



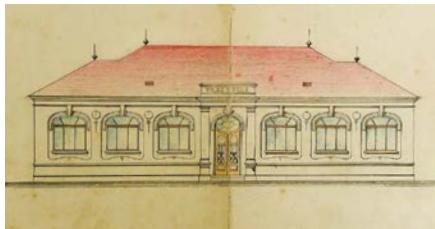
* Gültig am 2.7.2025 im Lagerhaus Herzogenburg auf gekennzeichnete Produkte. ** Gültig von 17.6. - 3.7.2025 bzw. solange der Vorrat reicht im Lagerhaus Herzogenburg. Wenn nicht anders angegeben, ist unser Stattpreis der niedrigste 30-Tage-Mittelpreis gemäß § 9a PrAG. Mehr Infos auf www.lagerhaus.at. Herausgeber: Raiffeisen-Lagerhaus St. Pölten reg. Gen.m.b.H., Linzer Straße 76 - 78, 3100 St. Pölten.

AUS DEM STADTARCHIV

1908 - Die neue Volksschule in St. Andrä/Traisen jubiliert!

Das Schulgebäude, das am Kirchenplatz Nr. 2 stand, war nicht nur feucht, sondern für die stetig anwachsende Schülerzahl zu klein.

Am 23. Juli 1907 fassten der Ortsschulrat, ein Vertreter des k.k. Bezirksschulrates sowie der Gemeindeausschuss den Beschluss, eine Erweiterung des Gebäudes vorzunehmen.



Die Baumeister Stoppel (Herzogenburg) und Schania (Traismauer) wurden mit der Ausarbeitung der Pläne beauftragt. Sie erledigten die Aufträge mit den Vorschlägen, entweder einen Umbau der Schule oder eine Aufstockung vorzunehmen.

Die Vorschläge fanden keinen Gefallen, der Ortsschulrat erwägt einen Separatbau, allerdings müsse der Halbtagsunterricht noch beibehalten werden. Als Neuerung wurden die vom k. k. Landesschulrate angeordneten Hefte eingeführt.

Die Gesamtschülerzahl betrug 203 Knaben und Mädchen.

Da in der Nähe der Schule kein geeigneter Baugrund erhältlich war, beschloss der Ortsschulrat auf Parzelle 112, die der Gemeinde St. Andrä/Traisen gehörte, ein ebenerdiges Schulhaus mit zwei Klassenzimmern und einer Lehrerwohnung zu errichten. Ende 1907 wurde Stoppel mit Bau und Kostenüberschlag betraut. Die behördliche Genehmigung seitens des k. k. Bezirksschulrates erfolgte im Jänner 1908. Im Februar wurde Stoppel mit dem Bau endgültig beauftragt. Die Inneneinrichtung übertrug man dem St. Andräer Tischlermeister Preisegger. Gesamtkosten des Schulgebäudes von 28.800 Kronen bestritten Gemeinde und Geldinstitute. In der Sitzung vom August 1908 mit Ortsschulrat, Gemeinde sowie dem Kämmerer des Stiftes Herzogenburg H. Eugen Haas unter Vorsitz des Bezirksinspektors wurde die Zurücklegung des stiftlichen Schulpatronats vereinbart. Am 20. September 1908 fand die Einweihung der Kaiser Franz-Josef-Jubiläumsschule mit Freudenschüssen statt. Der gesamte Ort erstrahlte im Lichterglanz, Pfarrer H. Hieronymus Bauer zelebrierte ein Hochamt von Schöpf.



Die Gäste waren so zahlreich, dass viele in der Vorhalle stehen blieben. Es folgte ein Vortrag einer Schülerin, Gesänge und der Festvortrag von Oberlehrer Karl Rüdiger. Abschließend führten Kinder der III. Klasse ein Huldigungsfestspiel zu Ehren Franz Josef auf. Ein Feuerwerk beendete diesen erinnerungswürdigen Tag.

QUELLEN

Schulchronik der Volksschule St. Andrä; Plan und Akten aus dem Stadtarchiv. Foto Oppitz

Dr. Christine Oppitz

UBBC Herzogenburg U16 Vizestaatsmeister

Die Damenmannschaft unter 16 des UBBC Herzogenburg sicherte sich am Wochenende des 10. und 11. Mai im „Final Four der Staatsmeisterschaft“ in Wels den Vizestaatsmeistertitel.

Gegen UBSC/DBBC Graz setzten sich die UBBC Girls im Semifinale am Samstag nach Verlängerung mit 60:51 durch – zu Ende der regulären Spielzeit stand es 47:47.

Im (Sonntags-)Finale war dann leider nichts zu holen. Gegen den haushohen Favoriten DBB Wels gab es leider eine 54:81 Niederlage. Trotzdem überwog die Freude total. Mit dem Einzug ins Finale hatte eigentlich niemand gerechnet. Zudem war unser Team, das mit Abstand jüngste.



© Hans Peter Schnurrer

Stehend von links:
Lana Petrovic,
Beate Bisenberger,
Annalena Wally, Nora Kress,
Linda Sammer, Angela Jilch,
Maxime Schmied,
Edith Minarz-Kress
Hockend von links:
Klara Szöke, Marlene Hynek,
Emma Kress, Matlab Sammer,
Isabell Heiderer.

Gemeinsam für Ihre Gesundheit – die Community Nurse in Herzogenburg

Gesundheit ist unser höchstes Gut – und manchmal braucht es einfach jemanden, der einem den richtigen Weg zeigt. In Herzogenburg steht Ihnen dafür die Community Nurse als verlässliche und kostenlose Anlaufstelle zur Seite. Sie unterstützt bei Fragen rund um Pflege und Betreuung, hilft beim Ausfüllen von Pflegegeldanträgen, informiert über Medikamentenmanagement und berät zur Gesundheitsförderung.

Gerade ältere Menschen oder pflegende Angehörige wissen oft nicht, wo sie passende Hilfe bekommen – oder zögern, weil sie niemandem zur Last fallen möchten. Doch genau in solchen Momenten ist es wichtig, Unterstützung anzunehmen. Ganz nach dem Motto: „**Gemeinsam stark**“.

Die Community Nurse nimmt sich Zeit für Ihre Anliegen – im persönlichen Gespräch im Büro, bei Hausbesuchen oder

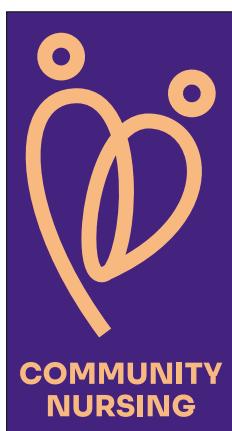


© RKNÖ/Markus Hechenberger

telefonisch. Die Hilfe ist individuell, vertraulich und kostenlos.

Im Herbst finden zudem wieder **Informationsveranstaltungen** zu verschiedenen Gesundheitsthemen statt. Die genauen Termine finden Sie im **Veranstaltungskalender** der Stadtgemeinde Herzogenburg unter www.herzogenburg.gv.at, in den **Gemeindeschaukästen**, im **Henry Laden** und an vielen weiteren Stellen in der Gemeinde.

Zögern Sie nicht – Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Für persönliche Anliegen sind wir gerne erreichbar:
Montag bis Donnerstag - 08:00 bis 12:00 Uhr

059144 67430

cn@herzogenburg.gv.at

Kostenlose individuelle Beratung zu
Gesundheit, Pflege und Vorsorge
im ganzen Gemeindegebiet Herzogenburg!



ÜBERRASCHUNG! ELEKTROGERÄTE KANN MAN AUCH MIETEN!



www.mietenstattkaufen.info

Elektro Lechner
Herrengasse 14 / 3130 Herzogenburg
Telefon: 02782 / 83 158

KONZEPT HAUS
DIESELBE STICHTAGS

ARCHITEKTENHAUS
ODER **VORTEILSHAUS**
FIXPREIS BIS BAUENDE



JETZT NEU:
UNSER DIGITALER RAUMPLANER
QR-CODE SCANNEN UND IHR KONZEPT HAUS
EINFACH SELBST PLANEN!

3494 Stratzdorf/Theiß

02735 / 37 500

office@konzept-haus.at

Volksschule Herzogenburg

Sumsi Cup 23. April in Pyhra

Seit diesem Schuljahr trainieren Ludwig Denk und Dipl. Päd. Sonja Schoderböck die Kinder der 3. und 4. Klassen im Frei-gegenstand „Fußball“. Um ihr Können unter Beweis zu stellen, nahmen sie am Sumsi Cup in Pyhra teil. Viele Volks-schulfußballmannschaften aus der Umgebung gaben bei diesem Fußball-turnier ihr Bestes. Leider verloren die



Herzogenburger Kinder das erste Spiel gegen die VS Altlengbach. Sie konnten aber mit einem 2:1 gegen die VS Hof-stetten punkten. Besonders stark war das Zusammenspiel zwischen Moham-mad und Omer, doch auch Lorenz gab

sein Bestes. Die anderen Spiele gegen die VS Neulengbach und VS Maria Anz-bach konnten sie leider nicht gewin-nen. Mit großem Einsatz erreichte die Mannschaft der Volksschule Herzogen-burg den 4. Platz.



© Sonja Schoderböck

Was ist eine Handarbeitspatin?

In der Volksschule gibt es bereits Lese-paten. Sie kommen einmal in der Wo-chen und lesen mit den Schülern vor-gegebene Lesetexte. So war auch hier die Idee dahinter, dass in den Stunden, die früher „Textiles Werken“ hießen und nun umbenannt wurden in „Design“, Pa-

ten kommen und den Schülern zeigen, wie zum Beispiel Luftmaschen gehäkelt werden. Für diese Fertigkeiten braucht es oft viel Geduld, Zeit und Einfühlungsvermögen. In der 3a-Klasse und den beiden 4. Klassen der Volksschule kommt seit einiger

Zeit Sissi Walter zu uns in die Schule und unterstützt die Lehrerinnen und vor allem die Kinder beim Häkeln, Fin-gerstricken und Knöpfe annähen. Alle sind für diese tatkräftige Unterstü-tzung sehr dankbar!



© Maria Gersbauer

Känguru der Mathematik

Kinder aus den 2., 3. und 4. Klassen nahmen auch heuer wieder am Känguru der Mathematik teil. Der Känguru-Wettbewerb wird jedes Jahr am 3. Donnerstag im März in allen Teilnehmerländern durchgeführt. Mit jährlich weit über 100.000 Teilnehmenden allein in Österreich gehört dieser Wettbewerb mittlerweile zu den bekanntesten bundesweiten Schulaktivitäten. Gleichzeitig mit uns schrieben über fünf Millionen Schüler in vielen verschie-denen Ländern auf der ganzen Welt diesen Wettbewerb.



© Bernhard Moser

Volksschule St. Andrä/Traisen

Frühlingssuppe

Die Kinder der ersten Klasse lernten im Frühling die verschiedenen Gemüsesorten kennen und danach bereiteten wir eine leckere Gemüsesuppe zu. Wir putzten und schnitten das Gemüse klein und machten mit Wasser und Gewürzen eine Suppe. Die schmeckte allen Kindern gut! Anschließend wurde das Rezept ins Geschichten-Heft geschrieben.



beim Turnen zuschauen, selbst mitmachen oder nur helfen. Es wurden neun Stationen mit Geräten aufgebaut und nach kurzer Erklärung ging es schon los. Alle Kinder versuchten, die Übungen voller Begeisterung zu absolvieren. Man sah auch immer wieder Eltern oder Großeltern mitmachen. Es machte den Kindern großen Spaß, ihr Talent den Eltern vorzuführen. Leider verging die Zeit viel zu schnell, deshalb werden wir sicher wieder einmal den Turnsaal öffnen, um das Können der Kinder herzuzeigen. Wir freuen uns auf den nächsten „Tag des offenen Turnsaals“!

Verkehrserziehung

Im März kamen drei Polizistinnen zu uns in die Schule. Diese lernten den Kindern der 1. Klasse das richtige Überqueren der Straße. Nach der Theorie mussten es alle Kinder gleich ausprobieren und den Zebrastreifen richtig überqueren. Anschließend wurde uns das Polizeiauto gezeigt. Wir durften die kugelsicheren Westen anziehen, einen Alkomat-Test machen und das Auto von innen genau betrachten. Die Kinder waren begeistert. Danke an die Polizei für die sehr interessante Stunde.



Offener Turnsaal

Kurz vor Ostern machten alle Klassen der VS St. Andrä/Traisen im Turnsaal die Türen für alle auf. Eltern, Großeltern oder Verwandte durften den Kindern

GARTENRATH

**GESTALTUNG
BAUMSCHULE
SUBSTRATE**

📞 02782 / 850 90
✉️ office@gartenrat.com
🌐 www.gartenrat.com

Der kompetente Partner, wenn es um Ihren Garten geht!

3130 Herzogenburg, St. Pöltnner Straße 116

Musikschule Herzogenburg

Einen erfolgreichen und gut besuchten Klassenabend gab es in der Musikschule Herzogenburg.

Die Schüler von Gesangspädagogin Nina Zissler präsentierten „solo“ und in Ensembles diverse Lieder aus verschiedenen Genres. Am Klavier begleiteten sie dabei Instrumentalpädagoge Mag. Klaus Bergmaier, Gesangspädagogin Nina Zissler sowie Musikschüler Benjamin Gassner, der zusätzlich auch an der Gitarre als Instrumentalbegleiter brillierte.



© Musikschule Herzogenburg

Gesangspädagogin Nina Zissler, Sandra Neulinger, Instrumentalpädagoge Klaus Bergmaier, Judith Blaim, Magdalena Wieland, Isabella Spring, Belinda Schäffel, Lena Spring, Anna Carina Weiss, Barbara Neubauer, Sonja Oberreiter, Bianca Taller, Hannah Zederbauer, Judith Pfeiffer (v.l.n.r.)

Lena Frank ist KUKUDU®-Vermittlerin

Das KUKUDU®-Coaching 2025 fand diesmal in geblockter Form an vier aufeinanderfolgenden Tagen statt. Der verpflichtende Qualifizierungslehrgang für die Tätigkeit als KUKUDU®-Vermittlerin/Vermittler in NÖ Landeskinderhäusern hat die intensive Beschäftigung mit dem künstlerisch-pädagogischen Konzept des KUKUDU®-Musik- & Kunst-Vermittlungsprogramms sowie das Eintauchen in Künste außerhalb der persönlichen Schwerpunkte zum Ziel.

Nach einem ersten Einsteigen in die Thematik an Tag 1 erforschten die 28 Teilnehmenden mit Simone Besenböck und Raimund Pleschberger an Tag 2 die

bildenden Künste im zwei- und dreidimensionalen Raum. Hierfür waren die Mitwirkenden im Museum Gugging zu Gast, was den idealen Rahmen für das künstlerische Experimentieren bot.

Weiter ging es mit zwei Tagen in den neuen Räumlichkeiten der Musikschule der Landeshauptstadt St. Pölten am Grillparzer-Campus, wo sich das neue Auditorium in eine Spielwiese für Theaterpädagogik mit Claudia Lemke verwandelte und Anna Grüssinger im angrenzenden Tanzstudio unseren Teilnehmenden Lust auf innovative Tanz- und Bewegungsspiele mit Kindergartengruppen machte.

Auch der Austausch untereinander stand diesmal besonders im Fokus. In Vierergruppen erarbeiteten die Teilnehmenden an zwei Abenden in einer Schreibwerkstatt ihre Stundenbilder für ihre zukünftigen KUKUDU®-Workshop-Zirkel. Die gewählten Themen und unterschiedlichen Ansätze für die Stundenbilder weisen eine fundierte Auseinandersetzung mit dem künstlerisch-pädagogischen Konzept von KUKUDU® auf.

QUELLE

mkm – Musik & Kunst Schulen Management

**Gratulation der Absolventin
Lena Frank zum Abschluss des
KUKUDU® Coachings!**



© Musik & Kunst Schulen Management NÖ GmbH

BUCHEMPFEHLUNG DER STADTBÜCHEREI

Kestrel James: BIS IN ALLE ENDLICHKEIT

Lee Crowe war in einem früheren Leben Anwalt und mit einer Frau aus den besten Kreisen verheiratet. Nach einigen Disruptionen ermittelt er nun als Privatdetektiv in San Francisco.

James Kestrel wurde mehrfach mit dem Deutschen Krimipreis (2023) ausgezeichnet.

**Buchtipp
des Monats**

Mittelschule Herzogenburg

Exkursion nach Carnuntum

Am Mittwoch, den 23. April, durften die Schüler der 2. Klassen mit ihren Lehrerinnen ein rekonstruiertes Römerlager besuchen.

Wir fuhren mit dem Bus nach Carnuntum und nahmen an einer römischen Stadtführung teil. Dabei erfuhren wir viel über die Entstehung des Lagers und seiner Ansiedlung, aber auch über das Leben der Römer im frühen 4. Jahrhundert im österreichischen Raum. Ob Wohnen, Essen und Trinken, Schule,

Therme oder die Latrinen – wir haben viel erfahren und durften einiges aus-

probieren. Es ist in jedem Fall immer wieder einen Ausflug wert!



NMS Herzogenburg macht Schüler fit für die Fahrradsaison

Bei einem Bike-Checker-Workshop am 25. April, der bereits zum dritten Mal stattfand, lernen Schüler die grundlegenden Fähigkeiten zur Wartung und

Reparatur ihrer Fahrräder. Auch das grausige Regenwetter hielt die Schüler nicht ab, aktiv Hand an ihre Fahrräder zu legen.

Das Rad hat einen Patschen? Zu wenig Luft? Kein Problem! Rechtzeitig für die

warme Jahreszeit lernen die Schulkinde die nötigen Handgriffe, um ihre Fahrräder wieder fit zu machen.

Beim Radworkshop schraubten die Jugendlichen aber nicht nur an ihren Rädern, sie reflektierten auch das eigene Mobilitätsverhalten. Auch soziale Kompetenzen wie Teamwork und Eigenständigkeit der Schüler wurden trainiert. „Bike Checker ist nicht nur ein Workshop, sondern ein echtes Erlebnis für unsere Schüler. Die Freude ist groß, wenn Schüler selbst einen Patschen geflickt haben. Es ist fantastisch zu sehen, wie stolz sie sind, wenn sie ihr Fahrrad wieder fit für die Straße machen“, erzählt Franz Gerstbauer, Lehrer an der Mittelschule Herzogenburg. Die Bike-Checker-Workshops werden von Radland Niederösterreich finanziert.



Pittel+ Brausewetter

Handelsstraße 2,
3130 Herzogenburg

Tel. 050 828-3100

herzogenburg@pittel.at

www.pittel.at



Polytechnische Schule

First Lego League

Auch dieses Jahr stellte die PTS Herzogenburg ein engagiertes Team bei der *First Lego League*, die am 21. Februar im WIFI St. Pölten stattfand. Die Schüler des Freigegenstands „Robotik“ traten gegen zahlreiche Teams aus Schulen und Vereinen der Region an und bewiesen dabei nicht nur technisches Können, sondern auch Teamgeist und Kreativität.

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stand das sogenannte „Robotgame“, bei dem ein selbst gebauter und selbst programmierte Roboter möglichst viele Aufgaben auf einem Spielfeld bewältigen musste. Ergänzend dazu forschten

die Jugendlichen zum Thema „Submerged – Der Ozean ist mehr als das, was du am Horizont sehen kannst“. Die Projektgruppe entwickelte eine innovative Idee zur Bekämpfung von Ölverschmutzungen in Meeren: Öl soll mithilfe von menschlichen Haaren effizient aus dem Wasser gefiltert werden.

Trotz der Tatsache, dass die Schüler das Programm und die Programmiersprache erst fünf Monate vor dem Bewerb kennengelernt hatten, erzielte das Team einen soliden Platz im Mittelfeld. Neben technischen und naturwissenschaftlichen Kompetenzen verbesserten die Jugendlichen auch ihre

Kommunikationsfähigkeit und ihr Problemlösungsdenken.

Ein großer Dank gilt der Sparkassen-Stiftung Herzogenburg-Neulengbach, die das Projekt mit 1.000 € unterstützte.



Dir. Jürgen Selinger, Sebastian Richter, Friedrich Geyer, Jan Martin, Csaba Szilagyi, Johannes Böhm, Rene Maurer, VDir. Martin Groiss (v.l.n.r.)

Jugendliche lernen die Arbeitswelt kennen

Vom 31. März bis 4. April hatten die Schüler der PTS Herzogenburg ihre zweite berufspraktische Woche. Dabei hatten die jungen Erwachsenen die Gelegenheit, wertvolle Einblicke in das Berufsleben zu gewinnen und verschie-

dene Lehrberufe kennenzulernen. Ein besonderes Danke gilt an dieser Stelle allen Betrieben der Region, die die Schnupperwoche möglich machen!

Praxis-Workshop bei der Fa. Georg Fischer

Auch heuer konnten die Schüler der Fachbereiche „Metall“ und „Mechatronik“ der PTS Herzogenburg an einem bewährten Praxis-Workshop bei der Firma Georg Fischer in Herzogenburg teilnehmen. An insgesamt fünf Dienstagen erhielten die Jugendlichen praxisnahe Einblicke in die Welt der Metallbearbeitung und Mechatronik.

Unter fachkundiger Anleitung durften sie grundlegende Fertigkeiten wie Drehen, Fräsen, Bohren, Anreißen, Feilen, Sägen, Biegen und Gewindeschneiden selbstständig ausprobieren. Darüber hinaus lernten sie auch die Anwendung

der Pneumatik kennen – ein wichtiger Bereich der modernen Technik, der in vielen industriellen Prozessen eine zentrale Rolle spielt.

Dieser Workshop ist Teil einer langjährigen und bewährten Kooperation zwischen der Firma Georg Fischer und der PTS Herzogenburg. Ziel ist es, jungen Menschen frühzeitig praktische Erfahrungen zu ermöglichen und ihnen realistische Einblicke in technische Berufe zu geben.

Die PTS Herzogenburg bedankt sich herzlich bei der Firma Georg Fischer für die engagierte Betreuung und die lehrreichen Werkstatttage, die für viele Schüler eine wertvolle Orientierung für ihre berufliche Zukunft bieten.



Elisabeth Plank und Petra Grundhammer bei der Firma Schön

Elias Köberl bei der Firma Speiser



Elias Köberl bei der Firma Speiser



Elisabeth Plank



Nico Stiefsohn

Talente der Polytechnischen Schulen zeigen ihr Können

Am 10. April fand bei der Voestalpine Krems der jährliche Metall-Wettbewerb der Polytechnischen Schulen aus dem Raum Waldviertel statt. In einem spannenden und praxisorientierten Wettkampf stellten die besten Schüler der jeweiligen Metall-Fachbereiche ihr handwerkliches Geschick unter Beweis.

Der Wettbewerb forderte von den Teilnehmenden ein hohes Maß an Präzision, Konzentration und technischem Verständnis. Verschiedene Fertigungs-techniken wie Feilen, Fräsen, Bohren und Senken mussten in einem festgelegten Zeitrahmen angewendet werden – eine echte Herausforderung, die

viel Fingerspitzengefühl und Erfahrung verlangte.

Die Polytechnische Schule Herzogenburg wurde dabei durch Nico Stiefsohn vertreten, der mit großem Engagement und Können beeindruckte. Begleitet wurde er von Robert Skorsch, BEd, Lehrperson der PTS Herzogenburg, der ihn während des Wettbewerbs unterstützte und betreute. Dies unterstreicht einmal mehr den hohen Stellenwert der praxisnahen Ausbildung an der Schule. Solche Wettbewerbe bieten jungen Menschen nicht nur eine Bühne zur Präsentation ihrer Fähigkeiten, sondern fördern auch den Austausch zwischen Schulen und Betrieben sowie das Interesse an technischen Berufen – ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region.

Die Schule gratuliert Nico Stiefsohn herzlich zu seiner starken Leistung, und dankt der Voestalpine Krems für die professionelle Ausrichtung des Bewerbs.



Nico Stiefsohn, Schüler der 9a PTS Herzogenburg

Das kostenlose Bewegungsprogramm ohne Anmeldung von Juni bis September 2025

Mehr Informationen findest du unter
www.bewegt-im-park.at

Die Teilnahme an den Bewegungsseinheiten erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr! Am Feiertagen finden keine Kurse statt.

Herzogenburg Garten des Pflege- und Betreuungszentrums Herzogenburg

Fit am Mittwoch

Mittwoch, 19.00–20.00 Uhr

11.06. bis 27.08.2025

Schillerring 7 (Garten)

Verein: sportKULTUR UNION

Kursleitung: Agnes Gerstbauer, Lena Gießwein

Finanziert von:

Förderverein der Pfarre Herzogenburg und Stadtgemeinde Herzogenburg

In Kooperation mit:

Wir gratulieren



- 1 **Gertraud Frühwirth** 80. Geburtstag
- 2 **Erika Jenisch** 80. Geburtstag
- 3 **Karl Gattringer** 80. Geburtstag
- 4 **Gerlinde Rupp** 80. Geburtstag
- 5 **Walter Stachelberger** 80. Geburtstag
- 6 **Anton Gira** 80. Geburtstag
- 7 **Anton Unfried** 95. Geburtstag
- 8 **Maria Neußner** 95. Geburtstag
- 9 **Gabriene und Walter Spanny** Goldene Hochzeit
- 10 **Rudolf Nimerti** Eiserne Hochzeit
(Frau Rosina war leider krank)
- 11 **Anna und Franz Seelmann** Eiserne Hochzeit

Traisen-Müllsammelaktion

40 motivierte Freiwillige säuberten am 1. Samstag im April das Traisenufer im Gemeindegebiet Herzogenburg, zu dem Judith Pfeiffer und Bernhard Mayer-Helm vom Reparaturklub Herzogenburg eingeladen hatten.



Fotos: © Reparaturklub Herzogenburg

Seit dem Hochwasser letzten Herbst war die Au in einem grauenhaften Zu-



stand und so wurden über 35 Müllsäcke voll. Hauptsächlich wurde Plastik eingesammelt. Von Campingstuhl über Teppiche, Autoreifen, ..., gab es einige kuriose Fundstücke.

Ein ca. 40 Jahre altes Milchsäckerl der Molkerei Herzogenburg, gut erhalten, war eine besondere Überraschung. Zur Stärkung wurden die Helfer – Groß und Klein – im Radlertreff Hexenstüberl vom Reparaturklub Herzogenburg eingeladen.



FERIEN TENNIS CAMP FÜR KINDER



SPIEL...



TECHNIK...



SPASS...

WANN : **14. - 18. JULI** TAGLICH VON 8.30 – 12.00

11. - 15. AUGUST TAGLICH VON 8.30 – 12.00

ORT : **TC HERZOGENBURG**
DAMMSTRASSE 1 , 3130 HERZOGENBURG

KOSTEN : **TC HERZOGENBURG MITGLIED € 115 /FÜR 5 TAGE**
(KOSTEN FÜR EINEN TAG € 25)

NICHT TC HERZOGENBURG MITGLIED € 125 /FÜR 5 TAGE
(KOSTEN FÜR EINEN TAG € 30)
(INKLUSIVE PIZZA AM FREITAG UND KLEINES TURNIER MIT PREISEN FÜR ALLE KINDER)

ANMELDUNG UND INFO : **RADO 0664/5135857**
TENNISRADO@GMAIL.COM
WWW.TC-HERZOGENBURG.AT

Ferien-Tenniscamp

Der Tennisclub Herzogenburg bietet diesen Sommer ein Tenniscamp für Kinder auf der Anlage an. Das Camp kann auch „tageweise“ besucht werden und findet bei jedem Wetter statt. Der TC Herzogenburg stellt kostenlos die Halle bei Schlechtwetter zur Verfügung. Die Teilnahme am Tenniscamp ist nicht an eine Mitgliedschaft beim TC Herzogenburg gebunden.

Wir laden ...

... zur öffentlichen Diskussion aller Klubs des Gemeinderates am 24. Juni, um 18:30 Uhr im Rathaus ein. Es wird eine kurze Zusammenfassung der aktuellen Projekte jedes Klubs geben und danach Fragen der NÖN und Bezirksblätter. Wir bitten aufgrund limitierter Plätze um Anmeldung mit Termino (QR-Code mit Handy-Kamera scannen) oder telefonisch: 0660 8131029.

Die Diskussion wird auch live auf dem You-Tube-Kanal der Stadtgemeinde Herzogenburg übertragen.

STADTNACHRICHTEN JUNI 2025

15



meidl reisen

JUBILÄUMSFEST

Sa, 09.08.2025 | 10.00 Uhr | Getzersdorf
Frühshoppen, Gratiswürstel und ein Freigetränk, Bus-Pulling, Anhänger Roadshow, Motorradausstellung, Showprogramm, Gewinnspiel, uvm.

Neue Einstiegstelle
Herzogenburg Stiftsparkplatz

BERLIN SUMMER IN THE CITY

4 Tage 15.08. – 18.08.2025 Preis p. P.: € **369,-**
INKLUSIVLEISTUNGEN:
3 Nächte im ****Hotel City Berlin East inkl. Frühstück, 1 x Abendessen, Stadtbesichtigung

SOMMERTRAUM ROSENKÜSTE PORTOROZ

5 Tage 31.08. – 04.09.2025 Preis p. P.: € **567,-**
INKLUSIVLEISTUNGEN:
Busfahrt im Luxusbus, 4 Nächte im ****Life Class Hotel Riviera inkl. Halbpension, Willkommensdrink, Casinoeintritte, uvm.

KORSIKA & SARDINIEN

9 Tage 20.09. – 28.09.2025 Preis p. P.: € **1.975,-**
INKLUSIVLEISTUNGEN:
6 Nächte inkl. Halbpension, 2 Nächte auf Fähre inkl. Frühstück, Stadtführungen in Ajaccio und Alghero, Fährüberfahrt Palau - Maddalena

MODELLBAUMESSE FRIEDRICHSHAFEN

4 Tage 30.10 – 02.11.2025 Preis p. P.: € **385,-**
INKLUSIVLEISTUNGEN:
3 Nächte im Hotel Hey Lou inkl. Frühstück, Bustransfer zur Messe und zurück (an den beiden Tagen), Ortstaxe

BUS DICH WEG!

Meidl GmbH • Getzersdorf 23 • 3143 Pyhra
Tel. +43 2745 2277
www.meidlreisen.at

Frühlingserwachen in Herzogenburg 2025

Am 25. und 26. April war auch heuer wieder in Herzogenburg das Frühlingserwachen mit verschiedenen Veranstaltungen.



Am Freitagabend gab es im Sparkassensaal einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „Naturgarten – gestalteter Lebensraum“. Herr Felix Hagen von Natur im Garten vermittelte den Teilnehmern einen sehr guten Überblick, auf welche Einzelheiten es ankommt, damit ein Naturgarten entstehen kann.

Am Samstagvormittag war am Rathausplatz der Pflanzentauschmarkt mit freiwilligen Helfern, bei dem überschüssige Pflanzen gebracht und angebotene Pflanzen gratis mitgenommen werden konnten. Das Angebot wurde von den Herzogenburgern gut angenommen, so wie die Gratis-Blumenerde, die der Bürgermeister, der Vizebürgermeister und die Gemeinderäte in die mitgebrachten Kübeln, Scheibentruhen oder andere Gefäße schaufelten.

Ein Infobus von „Natur im Garten“ und ein Stand der Klima- und Energiemodellregion informierten über ihre Projekte und standen den Besuchern für Fragen zur Verfügung.

Am Samstagnachmittag gab es vom Naturführer Axel Bartos in der Traisenau bei Ossarn Erklärungen über die dort wachsenden Bäume, Sträucher und Blumen. Es wurde manche Blüte oder Blatt gekostet und Wissen über die Verwendung der Pflanzen ausgetauscht. Es war eine Veranstaltung, die für unsere Gärten, unsere Natur und unsere Umwelt veranstaltet wurde.



Sommer im Jugendzentrum

Nach der Ferienparty „Chill & Grill“ startet das Jugendzentrum in den Juli mit einem „Picknick“ im Grünen. Um den heißen Temperaturen zu trotzen, folgt darauf „Water Fun“. Mit der Wasserrutsche kann im Garten das Wetter genossen werden, es findet auch eine „Challenge“ statt.

Von 21. Juli bis 15. August ist das Jugendzentrum geschlossen und ab dem 16. August wieder regulär geöffnet.

Am 22. und 23. August ist das Jugendzentrum mit dabei beim NÖKISS-Festival, mit einem eigenen Stand zum Thema „Blunz'n Fett“ – Wie fühlt sich ein Rauschan? Und wie geht man damit um? Enden wird der August mit einem Kochworkshop.

Der Mai und Juni waren sehr bewegt, und viele Aktionen und Angebote fanden statt. Es wurde nicht nur ein

Hochbeet und eine Feuerstelle gebaut, sondern auch sämtliche Keramikstücke und Torten verziert, sowie Marmelade eingekocht.

Ein besonderes Highlight war der Flohmarkt, bei dem nicht nur Gewand und Accessoires erstanden werden konnten, sondern auch leckerer Kuchen – und durch eine Kooperation mit Kevins Feuerstelle – Feuerflecken und andere Köstlichkeiten.



Schule vorbei und du weißt nicht wohin mit dir? Freunde nerven? Beziehung beendet? Eltern machen nur Stress? Wir sind für dich da und haben speziell dafür eine eigene Jugendberatung, namens Juze+. **Jeden Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr** beraten wir dich gerne.

Das Angebot ist kostenlos und anonym. Montags keine Zeit? Mach dir mit uns eine andere Zeit aus!



Das Jugendzentrum ist für alle Jugendlichen zwischen 12 und 21 Jahren von **Donnerstag bis Samstag jeweils von 14:00 Uhr bis 21:00 Uhr** da.

DEIN JUZE und JUZE+ Team

f SCAN ME



Hier geht's zu unserer Facebook- und Instagram-Seite!

i SCAN ME



Juli August

Programm

04.07. Picknick	22.-23.08. Teilnahme bei NÖKISS
11.07. Water Fun	29.08. Kochworkshop
18.07. Challenge	

21.07. - 15.08. Schließzeit

Jugendzentrum Herzogenburg

E-KIDS

Roseggerring 6,
3130 Herzogenburg
0664/ 88540761
jugendzentrum@herzogenburg.gv.at

KOTRNEC GMBH

SPENGLER I FLACHDACH

DER PROFI FÜR IHREN MOBILEN

PREFA

HOCHWASSERSCHUTZ

SICHER für die Zukunft gerüstet:

- **mobiler** Hochwasserschutz für Türen, Tore, Zäune und Kellerabgänge
- individuell anbringbar
- **schnell einsatzbereit!**

JETZT ANFRAGEN !

+43 2782 82372 / KOTRNEC.AT

Physik trifft Osterei in der Stadtbücherei Herzogenburg

Beim „Science Afternoon“ in der Stadtbücherei Herzogenburg drehte sich kurz nach Ostern noch alles um das Thema Physik und Eier. Unter der Leitung von Tanja Neidhart und mit Unterstützung von Stadtrat Kurt Schirmer, der die Organisation vor Ort übernahm, experimentierten 12 begeisterte Kinder mit scheinbar magischen Effekten: So wurden Eier in Flaschen gezaubert, und es wurde gezeigt, wie man rohe und gekochte Eier unterscheidet – ganz

ohne sie aufzuschlagen. Zum Abschluss wurden die Eier bunt bemalt und mit nach Hause genommen.

Der Workshop stieß auf große Begeisterung und verband spannende Wissenschaft mit Kreativität. Die Veranstaltungsreihe „Science Afternoon“ wird von der Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes NÖ organisiert und möchte Kindern auf unterhaltsame Weise naturwissenschaftliche Themen näherbringen.



Unter der Leitung von Tanja Neidhart (rechts) durften die Kinder fleißig experimentieren.

„Fluid and dots in motion“ in der Rathausgalerie

„Fluid and dots in motion“ tauften Christopher Jung und Susanne Schaufler ihre Ausstellung in der Herzogenburger Rathausgalerie. Der Künstler Christopher Jung aus Oberwinden hat sich dem Dot Painting – auch bekannt als Punktmalerei – verschrieben. Geduldig und mit ruhiger Hand werden Punkte auf die Leinwand aufgetragen, bis ein Gesamtkunstwerk entsteht. „Damit kann ich mir den Wunsch erfüllen, meine bunten Fantasien in Form von kreativem

Schaffen zu verwirklichen“, so Jung. Susanne Schaufler experimentiert gerne mit intensiven und strahlenden Farben, neuerdings vermehrt mit Alcohol Ink. „Für mich ist es ein meditativer Prozess, bei dem ich mich auf die Tätigkeit des Malens fokussiere und völlig abschalten kann“, so Schaufler.

Bis Ende Juli können die farbgewaltigen Bilder während der Parteienverkehrszeiten im Rathaus Herzogenburg bewundert werden.



Bgm. Christoph Artner, GRin Susanne Schaufler, Christopher Jung und StR Kurt Schirmer (v.l.n.r.) bei der Ausstellungseröffnung.

Haben Sie die Ausstellung im Stift Herzogenburg schon gesehen?

Manchmal weiß man gar nicht, welche kulturellen Schätze man jeden Tag vor Augen hat – ohne einen weiten Weg auf sich nehmen zu müssen!

Die Ausstellung „Zeitzeuge der Ewigkeit“ im Stift Herzogenburg ist von April bis Oktober für Sie geöffnet. Im Sommerhalbjahr findet täglich außer mittwochs, um 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 15:30 Uhr eine Stiftsführung statt.



Festsaal des Stifts

FREIZEIT.TIPP!

Im Rahmen der Ausstellung „Zeitzeuge der Ewigkeit“ sind auch zu sehen: Prälatenstiege, Festsaal, Sammlungen, Chorkapelle, Schatzkammer und Bibliothek, Dauer: ca. 75 Minuten – Sie werden staunen!

Die Ausstellung und das Stift können nur mit Führung besichtigt werden – Sie bekommen Einblick in die Geschichte und das Leben der Gemeinschaft der Augustiner-Chorherren.

Im Klosterladen geht's los, dort gibt es Magnete und Postkarten mit Abbildungen des Stifts – die jetzt auch im Tourismusbüro erhältlich sind! Bei uns finden Sie auch Prospekte von Ausflugszielen und Kartenmaterial.

Mit der Nö-Card ist der Eintritt frei!

www.stift-herzogenburg.at

Werfen Sie auch hin und wieder einen Blick auf www.traisental.at und machen Sie „Urlaub daheim“

Saisoneröffnungsfest des TC-Herzogenburg

Bei strahlendem Sommerwetter wurde am 2. Mai das Saisoneröffnungsfest abgehalten.

Der Obmann Willi Hofer bedankte sich recht herzlich beim neuen Platzverantwortlichen Frajo, der die Plätze den Mitgliedern in tollem Zustand präsentierte. Besonders freute man sich über die



Anwesenheit des Bürgermeisters Christoph Artner.

Im Rahmen des Eröffnungsfestes bedankte sich der Verein bei Ernst Riesenthaler, der als langjähriger Kassenprüfer dieses Jahr seine Funktion zurücklegte. Ebenfalls wurde auf die Neuanschaffung eines Defibrillators hingewiesen, der am Haupteingang des Clubhauses montiert wurde. Im Ernstfall kann dieser von den Mitgliedern des TC-Herzogenburg, des Minigolfvereins, der Camper und Passanten verwendet werden.

Ein herzliches Dankeschön an die beiden Hauptponsoren: Stadtgemeinde Herzogenburg, vertreten durch Bürgermeister Christoph Artner und Sparkasse Herzogenburg/Neulengbach, vertreten durch Gerhard Mück.

Der TC Herzogenburg wünscht eine verletzungsfreie Saison, die Feierlich-

keit wurde abgerundet durch ein gut organisiertes Buffet mit Getränken.

*Sportliche Grüße
TC Herzogenburg*



Freiwillige Feuerwehr Einöd

Maibaumaufstellen in Einöd

Traditionell wie alle Jahre stellten die Mitglieder der FF-Einöd vor dem Feuerwehrhaus einen Maibaum auf.

Gewidmet wurde dieser 26 m hohe Baum den Jubilaren und langjährigen Kameraden Löschmeister Franz Seelmann zum 90er und Löschmeister Harald Matzl zum 60er. Herzliche Gratulation im Namen der ganzen Feuerwehr Einöd.



Kommandant Mario Kaiser (vorne links), Verwalter Stefan Engelhart (vorne rechts) mit der helfenden Mannschaft

Abschied von EBI Franz Kaiser

Am Samstag, den 10. Mai fand in der Pfarrkirche St. Andrä/T. das Begräbnis für den weit über die Gemeindegrenzen bekannten, ehemaligen Feuerwehrkommandanten und Ehrenbrandinspektor Franz Kaiser (92) statt. Er führte das Geschick der Feuerwehr Einöd insgesamt 28 Jahre, ehe er



in den Reservestand überstellt wurde. Für seine erbrachten Leistungen erhielt er seitens des NÖ Landesfeuerwehrverbandes unzählige Auszeichnungen. Von der Stadtgemeinde Herzogenburg wurde Franz Kaiser sogar mit dem Feuerwehr-Ehrenring in Gold ausgezeichnet. Die Grabrede wurde vom Feuerwehrkommandanten der FF-Einöd Oberbrandinspektor Mario Kaiser (Enkelsohn des Verstorbenen) abgehalten.



Die Totenwache hielten zu Ehren, die vier Enkel des Verstorbenen ab – Daniel Kaiser, Matthias Kaiser, Mario Kaiser und Christoph Artner (v.l.n.r.)

Freiwillige Feuerwehr Ossarn

Feuerwehrfest 2025

Die Freiwillige Feuerwehr Ossarn veranstaltet ihr traditionelles Feuerwehrfest von Freitag, 18., bis Sonntag, 20. Juli. Festbetrieb ab **Freitagmittag** und ab 20:00 Uhr sorgt die Coverband „ROCKIES“ für gute Unterhaltung. Eintritt frei! Am **Samstag**, ab 10:00 Uhr geöffnet und ab 20:00 Uhr Unterhaltung mit der Gruppe „KEEP COOL“ Eintritt frei! **Son-**

tag geöffnet von 10:00 bis 16:00 Uhr. Top-Musik, Grillhühner, Surschnitzel, Feuerflecken, Bar, Cocktailbar, vorzügliche Weine aus dem Traisental, Hüpfburg und weitere Spezialitäten erwarten unsere Gäste. Die Freiwillige Feuerwehr Ossarn freut sich auf Ihren Besuch. Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient dem Ankauf von Ausrüstungsgegenständen.

Sonnwendfeuer in Ossarn

Am Samstag, den 5. Juli findet in Ossarn wieder das Sonnwendfeuer hinter dem Feuerwehrhaus statt. Der Lichterumzug für unsere Kleinsten beginnt um 21:00 Uhr. Ein tolles Feuerwerk erwartet die Gäste. Auf eine schöne Sonnwendnacht freuen sich die Ossarner Ratscherkinder!

FEUERWEHRFEST

OSSARN 18. bis 20. 7. 2025 im Feuerwehrhaus

Freitag, 18. 7. 2025
Festbetrieb ab Mittag
ab mittags Grillhähnchen!
ab 20.00 Uhr



Samstag, 19. 7. 2025
Festbetrieb ab 10.00 Uhr
ab 20.00 Uhr



Eintritt frei!

Sonntag, 20. 7. 2025
Festbetrieb von 10.00-16.00 Uhr




Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zum Ankauf von Ausrüstungsgegenständen
Veranstalter: FF Ossarn, Herr Franz Bürgstaller, 3130 Ossarn, Hauptstraße 31



Dockner druck@medien





WE PRINT GLASS





EINLADUNG

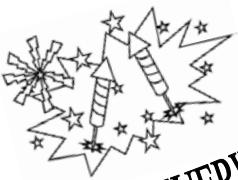
ZUM

SONNWEND- FEUER

in Ossarn

Samstag, 05.Juli 2025

**Treffpunkt zum Lichterzug
um 21.00 Uhr beim Feuerwehrhaus**
Fackeln vorhanden, Lampions bitte mitnehmen.



TOLLES FEUERWERK

Auf eine schöne Sonnwendnacht freuen sich die Ratscherkinder!

Für Speisen
und Getränke
ist gesorgt!

Maibaum

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Einöd spendeten heuer den Maibaum am Rathausplatz und stellten diesen höchstpersönlich auf. Sie widmeten ihn der Herzogenburger Bevölkerung.

Vielen Dank für Euren Einsatz!



Planungen für den Stadtadvent starten

Letztes Jahr veranstaltete die Stadtgemeinde Herzogenburg gemeinsam mit Vereinen und Institutionen zum ersten Mal den Stadtadvent. Er war ein großer Erfolg und konnte viele Besucher verzeichnen.

Was gut funktionieren soll, bedarf auch langfristiger Planung. Bereits im Frühjahr starteten die ersten Vorgespräche für den heurigen Stadtadvent. Die Standbetreiber vom Vorjahr sind wieder alle dabei und gemeinsam wird fleißig am Programm gefeilt.

Das Datum darf bereits bekannt gege-

ben werden – Freitag, 28., und Samstag, 29. November samt traditioneller Christbaumerstbeleuchtung.

„Wir setzen auf Bewährtes, überlegen was wir verbessern und welche neuen Impulse wir setzen können. Die Herzogenburger können sich sicher sein, dass sie wieder einen tollen Stadtadvent bekommen“, so das Organisationsteam. Wir werden Sie über Neuigkeiten informieren.



© J. Erber
Markus Ziselsberger, Leopold Harrauer, Robert Yaldis, StR Kurt Schirmer, StR Peter Schwed, Hans Peter Schnurrer, Vbgm. Richard Waringer (v.l.n.r.)

**Alle Veranstaltungen finden Sie im Kalender unter
<http://herzogenburg.gv.at/veranstaltungen>**

Public Workout am Rathausplatz

Am 7. Mai fand das erste von vier kostenlosen Rathausplatz-Workouts statt, zu dem Irmgard Stummer vom Frauenzimmer, in Kooperation mit dem Stadt-

marketing eingeladen hat. Gemeinsam mit ihrer Schülerin Petra zeigte sie eine Stunde lang Bodyweight-Übungen, welche die Ausdauer der Teilnehmer



steigern. Dabei wurde besonders auf die korrekte Ausübung und Körperhaltung geachtet, denn „Qualität vor Quantität“ steht bei der Herzogenburger Trainerin an erster Stelle! Für eine Erfrischung zwischendurch sorgte Bürgermeister Christoph Artner, der die Sportbegeisterten mit Wasserflaschen versorgte.

Das nächste Training findet am 26. Juni unter dem Motto „Partnerworkout“ statt. Ob alleine oder zu zweit, jung oder alt, weiblich oder männlich: Komm her – mach mit – bleib fit!

Geburtsvorbereitung im Frauenzimmer

Das Frauenzimmer Herzogenburg hat Zuwachs bekommen. Ab Juni bietet Elisabeth Schweitzer Positive Birth®-Geburtsvorbereitungskurse für werdende Mütter an, um sie bestmöglich auf eine positive Geburt vorzubereiten.

Geburt ist heutzutage so sicher wie noch nie zuvor. Warum aber steigt die Kaiserschnittrate (32,4% lt. Statistik Austria im Jahr 2023) so rasant? Noch dazu leidet jede 5. Frau an einer Wochenbettdepression (auch 5-10% aller Väter sind davon betroffen).

Anstatt sich mit dem ‚Warum?‘ zu beschäftigen, kümmert sich Elisabeth Schweitzer vielmehr um das Entgegenwirken. Sie gibt den Frauen und

natürlich auch den werdenden Vätern ein Stück von ihrem Urvertrauen in die menschliche Fortpflanzung zurück.

Vor allem geht es in ihren Kursen um das Aufzeigen von Möglichkeiten, ein gestärktes Mindset, das Bereitstellen von Wissen und einfachen Mentaltechniken. „So darf sich jede Frau ihren individuellen Rucksack für ihre Geburtsreise packen. Vorbereitung ist das halbe Leben“, so Elisabeth Schweitzer und weiter „das trifft auch für diese lebensverändernde Herausforderung zu. Denn jeder Spitzensportler startet seinen Marathon mit einer guten körperlichen und mentalen Vorbereitung. Schlussendlich stellt sich die Frage: Will

die Frau ihre Geburt nur überleben oder voller Selbstvertrauen erleben? Geburt darf schön sein“, so Elisabeth Schweitzer abschließend.



© J. Erber
Irmgard Stummer, Elisabeth Schweitzer und Bgm. Christoph Artner (v.l.n.r.)

Shirley Haas eröffnet Friseursalon

Am 5. Mai eröffnete Shirley Haas ihren neuen Friseursalon „Shirley Haas Hair Artist & Team“ im Zentrum von Herzogenburg. Im „Jaklitsch Haus“ in der Kremser Straße 3, in dem es früher Bekleidung zu kaufen gab und, das die letzten neun Jahre leer stand, wird ab sofort geschnitten, gefärbt, geföhnt, gestylt und vieles mehr. Die in St. Andrä/Traisen wohnhafte Herzogenburgerin ist leidenschaftliche Friseurin und wollte von Kindesbeinen an immer ihren eigenen Salon haben. Nun ist es so weit und sie wagt den Sprung in die Selbstständigkeit. Die 33-jährige Mutter von zwei Kindern hat bereits viel Erfahrung aufzuweisen. So legte sie 2019 die Meisterprüfung ab und seit 2020

hat sie den Vorsitz bei den Meisterprüfungen inne. Gestartet wird sofort mit zwei Mitarbeiterinnen. Im Zentrum von Herzogenburg ist im historischen Kern ein Schmuckstück entstanden. Gemeinsam mit ihrem Ehemann und mit Unterstützung der Baufirma Hell wurden eine Kernsanierung des gesamten Lokals durchgeführt, ein neues einladendes Portal errichtet sowie alle Strom-, Wasser- und Kanalanschlüsse erneuert und die Böden getauscht. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – ein moderner Salon in einem historischen Umfeld mit gewölbter Decke und toller Einrichtung. „Ich hatte wahnsinnig große Unterstützung von meinem Mann Edwin und meinen Kindern Gregor und Roman.

Gemeinsam als Familie und mit Freunden haben wir hier etwas geschaffen, das hoffentlich nicht nur mir, sondern auch unseren Kunden große Freude bereitet“, so Shirley Haas.



Gregor und Roman Haas (vorne) sowie Bgm. Christoph Artner, Baumeisterin Sabine Hell, Kathrin Schönhofer, Shirley und Edwin Haas, Irene Schmeikal und Jürgen Erber (v.l.n.r.)

Town House Pizzeria & Restaurant eröffnet

Am 5. Mai eröffnete die Familie Özgür das Town House – Pizzeria & Restaurant in Herzogenburg. Die Betreiber blicken auf 20-jährige Erfahrung in der Gastronomie zurück. Der neue Kulinariktempel hat einiges zu bieten. Neben klassischen Pizzas gibt es eine köstliche Auswahl an österreichischen, italienischen und mexikanischen Gerichten. Kalb- und Hühner Kebap oder Burger runden das Angebot ab. Besonders stolz ist man auf die hausgemachten Saucen. Vier Mitarbeiter kümmern sich

dabei um die Gäste. Das Restaurant bietet 30 Sitzplätze. Egal ob mittags, nachmittags oder abends – man ist für die Gäste von 10:00 bis 22:00 Uhr da. Dienstags wird eine Pause eingelegt. Zu finden ist das neue Lokal in der St. Pöltner Straße 86. Natürlich werden auch gerne Bestellungen angenommen, und die Gerichte stehen schnell und frisch zubereitet zur Abholung oder Auslieferung bereit. Für den Sommer ist bereits ein Gastgarten in Planung.



Mehmet Özgür, Gizem Nur Özgür, die kleine Lorin Özgür, Memis Özgür, Ibrahim Ylmaz, Bgm. Christoph Artner, Salih Erdal, GR Ahmet Günes (v.l.n.r.)

Der Herzogen-Burger – ein regionaler Klassiker

La Strada in Herzogenburg steht seit über 17 Jahren für Genuss, Qualität und Streetfood-Kreativität. Seit der Eröffnung im Jahr 2007 hat sich der Betrieb



stetig weiterentwickelt – geblieben ist der „Herzogen-Burger“, der bis heute zu den beliebtesten Gerichten zählt. Was einst mit einem handgemachten Burger begann, hat sich über die Jahre zu einem regionalen Gastronomiekonzept mit Kultstatus entwickelt. Neben dem Restaurant wurde das Angebot Schritt für Schritt um kreative Streetfood-Spezialitäten erweitert – darunter auch Wraps, Bowls und ausgefallene Kreationen wie z. B. der Leberkäs-Kebab. Der Erfolg blieb nicht unbemerkt – mittlerweile ist La Strada im Falstaff

Streetfood Guide gelistet und zählt mit knapp 30 Mitarbeitenden zu einem wichtigen Arbeitgeber.

Ein weiteres Highlight: Das Take-away gegenüber dem City Center Herzogenburg, das schnelle Küche auf hohem Niveau bietet. Die Gäste können bequem online bestellen und ihre Speisen zur Wunschanzahl abholen.

Die Philosophie bleibt dabei stets gleich: regionale Zutaten, kreative Küche und ehrlicher Geschmack. Oder, wie man im La Strada sagt: „Nicht nur satt, sondern glücklich!“

Wirtschaft trifft Musik bei Autohaus Knabb

Am 15. Mai lud Familie Knabb zu einem besonderen Wirtschaftstreffen beim Autohaus Knabb in Ossarn ein. Unter dem Motto: „Netzwerken, Austauschen, Kennenlernen“ kamen zahlreiche Unternehmer, Funktionäre und Führungskräfte aus Herzogenburg und Umgebung zusammen.

Bei frühlingshaften Temperaturen versammelte man sich in entspannter Atmosphäre an der firmeneigenen KNABB-Tankstelle. Musikalisch begleitet wurde der Abend vom Duo The Ridin' Dudes – Mika Stokkinen & Pascal Komurka, während regionale Kulinarik für das leibliche Wohl sorgte.

„Netzwerken in lockerer Atmosphäre steht bei uns hoch im Kurs. Uns ist wichtig, dass sich die Betriebe am Standort Herzogenburg branchenübergreifend austauschen, voneinander profitieren und gemeinsam neue Ideen entwickeln“, so die Gastgeber.

Ein weiteres Highlight ist bereits in



Johann Baumgartner, Sigi Schicklgruber, Rene Grohs, Eduard Knabb, Bgm. Christoph Artner, Franz Knabb sen., Anna, Wolfgang, Michael, Franz und Christian Knabb (v.l.n.r.)

Planung – am 26. September lädt die Knabb KG alle Herzogenburger zu einem großen Konzertabend mit The Ridin' Dudes ein – Save the Date!

Die Knabb KG wird bereits in dritter Generation als Familienunternehmen geführt. Neben dem Gründerpaar Anna und Franz Knabb sind auch deren Nachfolger aktiv im Betrieb tätig. Besonders stolz ist man auf die gelungene Integration der dritten Generation, die sukzessive Verantwortung übernimmt.

Zum Leistungsspektrum des Unternehmens zählen der Handel mit Neu- und Gebrauchtwagen, eine KFZ-Vertragswerkstatt, eine Tankstelle, Reifenservice sowie eine Waschanlage. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 14 Mitarbeitende, darunter zwei Lehrlinge, und kann auf insgesamt sechs erfolgreich abgelegte Meisterprüfungen im Betrieb verweisen. Geführte Marken im Service: SEAT, CUPRA und KGM.

Zeichenwettbewerb „Was will ich einmal werden?“

Zum ersten Mal fand heuer ein Zeichenwettbewerb in der Volksschule Herzogenburg zum Thema: „Was will ich einmal werden?“ statt. Alle Kinder der ersten und zweiten Klassen nahmen daran teil. Sie konnten sich dabei frei entfalten und ihre Vorstellungen der Zukunft auf kreative Weise abbilden. Die Preisübergabe fand am 6. Mai in der Volksschule statt.

Für die ersten Klassen stellten sich die Herzogenburger Banken, vertreten

durch Rudolf Singer, Wolfgang Keiblinger und Stefan Schoderbeck, als Sponsoren zur Verfügung. Gemeinsam mit Bürgermeister Christoph Artner wählten sie die besten Zeichnungen für die ersten Klassen aus. Als Sieger gingen Katharina, Fabian und Denise hervor.

Für die zweiten Klassen waren als Preisgeber die Gemeindevertreter StR Lukas Karner-Neumayer und GRⁱⁿ Denise Rameder sowie Christoph Högl mit dabei.

Sie stellten mit Bürgermeister Christoph Artner die Fachjury für die zweiten Klassen. Preise für die besten Zeichnungen gewannen Esmanur, Anja und Zoey. Es wurde betont, dass alle Zeichnungen gut gelungen waren und es der Fachjury schwerfiel, eine Auswahl zu treffen. Sowohl die Juroren als auch die Kinder hatten beim Auswählen und beim Zeichnen viel Spaß. Insgesamt nahmen über 120 Kinder am Wettbewerb teil.



Preisübergabe Gruppenfoto 1. Klassen Volksschule



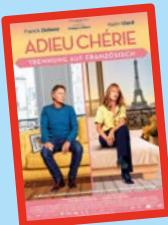
Preisübergabe Gruppenfoto 2. Klassen Volksschule

Mahlzig**EINTRITT
FREI!**

SOMMERKINO

Do., 24.7. – Fr., 25.7.2025

Einlass: ab 19:30 Uhr | Beginn: jeweils 20:30 Uhr
im Hof der SPARKASSE Herzogenburg, Rathausplatz 9-10
(bei Schlechtwetter im SPARKASSENZAAL, Rathausplatz 9-10)

**DO • 24. Juli 2025****„Adieu Chérie –
Trennung auf Französisch“**Komödie
(Frankreich/Belgien 2023, 93 Min., ab 12 Jahren)**FR • 25. Juli 2025****„Es sind die kleinen Dinge“**Komödie
(Frankreich 2023, 89 Min., ab 12 Jahren)

**Eintritt frei | Für das leibliche Wohl ist gesorgt
Der Kulturausschuss freut sich über Ihren Besuch!**

Ost-West Musikfest 2025

Schlosskonzerte Heiligenkreuz-Gutenbrunn

So. 29. Juni, 11 Uhr**Albina Šikšniūtė &
Emilija Rosinienė - Klavier**A.Dvořák, W.A. Mozart, J.Strauß
Peter Chaiko (Tschaikowsky)**So. 13. Juli, 11 Uhr****Luis Mereiles-Querflöte
Maria José Souza Guedes - Klavier**

Bizet, Donizetti, S. Rachmaninow

So. 27. Juli, 11 Uhr**Cinema Serenade-Filmmusik
Chuong Vu-Violine****Denis Javorsky-Klavier**

Bonfa, Morricone, Morris, Rota, Williams

So. 17. August, 11 Uhr**Romantisches Klavierrecital
Emil Ribarski**

Chopin, Debussy, Liszt

Barockschloss Heiligenkreuz 1
3454 HerzogenburgTickets: [ntry.at / musikfest@gmx.at](http://ntry.at/musikfest@gmx.at)
www.ostwestmusikfest.at

**Freiwillige Feuerwehr
Oberndorf in der Ebene**
Michael-Vollrathgasse 52



PARKFEST 2025

**Samstag, 09.08.2025 - 09:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Sonntag, 10.08.2025 - 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein mit köstlichen Spezialitäten!

Es erwarten Sie frisch zubereitete Feuerflecken, Koteletts, Würstel!
Schmankerl am Sonntag (ab 12:00 Uhr) – solange der Vorrat reicht:
unser Kistensau-Highlight, frisch vom Grill, zart und voller Geschmack!

Genießen Sie feinsten Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen.
Kinderprogramm mit Hüpfburg, Spiel und Spaß!

Vorbelkommen – Wohlfühlen



Die Freiwillige Feuerwehr Oberndorf in der Ebene
freut sich auf Ihren Besuch!

Für den Inhalt verantwortlich: Kdt Stephan LUEF, FF Oberndorf in der Ebene

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Samstag, 09.08.2025 von 08:00 bis 12:00 Uhr

Überprüfungskosten € 9,00 inkl. Prüfplakette

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie Ihren Feuerlöscher überprüfen.

Es können neue Feuerlöscher, Rauchmelder, Feuerlöschdecken, usw. zum Aktionspreis angekauft werden.



NORIS Feuerschutzgeräte GmbH
Brandschutztechniken, Brandschutzbauantragter
Hr. Dieter Fröhwald
Mobil: 0664/88286940
3100 St. Pölten Mostviertelstraße 3/5
T +43 (0)2742 231 43 F +43 (0)2742 231 43 13



Der Reinerlös dient der Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen

HEIMSPIEL

Open-Air Clubkonzerte von
Herzogenburger Künstler:innen & friends

Konzeption und Moderation: Martin Arnold

Donnerstag

10.7.

MOKKA
MARTIN ARNOLD
JOHANNES BOHUN • HEIKO POSS
"TALES FROM THE LOOP" • ELECTRONIC/AMBIENT

Donnerstag

17.7.

ALTMANN // ZISSLER, ARNOLD
BENJAMIN ALTMANN
NINA ZISSLER, MARTIN ARNOLD
SINGER/SONGWRITER // SOUL/POP

Donnerstag

31.7.

ZOARTBITTER
DANIELA VÖLKL • GITTI RUMMER-BICHLER
UWE HOGL • MAX RUMMER
ANDREAS KVARDÁ

DIALEKTTEXTE ÜBERS LEBEN, DIE LIEBE UND ANDERE
WUNDERBARE (UN-)JANNEHMILICHKEITEN

Donnerstag

4.9.

B.U.G.L. & GÄSTE
MARTIN BUGL • ANNEMARIE BUGL
WERNER SANDACKER
EIGENES & ANGEEIGNETES VON KURT OSTBAHN BIS FUNNY VAN DANSEN